

Bundesvorstand  
Bündnis 90/Die Grünen  
Platz vor dem neuen Tor 1  
10115 Berlin

Campusgrün  
c/o Bündnis 90/Die Grünen  
Platz vor dem neuen Tor 1  
10115 Berlin

**Jacqueline Klimesch  
Patrick Luzina  
SprecherInnen**

**Kontakt:**  
Jacqueline.Klimesch@campusgruen.de  
0176/21636314  
[Patrick.luzina@campusgruen.de](mailto:Patrick.luzina@campusgruen.de)  
0172/4365538

Berlin, 12/ Mai 2010

## Pressemitteilung

### Die Richtung muss stimmen!

**„Campusgrün begrüßt Aussagen der Hochschulrektorenkonferenz Qualitätsverbesserung und Betreuungsrelationen sind ein richtiger Schritt in die richtige Richtung.“**

Insbesondere bei Bologna Konferenz mit Frau Schavan am 17.05.2010 in Berlin sieht Campusgrün die Notwendigkeit, dass auch der Bund klare Aussagen und Zugeständnisse macht. Die Hochschulrektorenkonferenz blickt in eine richtige Richtung.

Der Bund hat auch Aufgaben. Eine bedarfsgerechte Ausfinanzierung der Hochschulen darf nicht nur für exzellente Hochschulen Vorrang haben. Campusgrün erwartet, dass alle Hochschulen bedarfsgerechte finanzielle Mittel zur Verfügung stehen haben. Wir wollen keine universitären Leuchtturmlandschaften in Deutschland, sondern eine breite Vielfalt an Hochschulen, so Jennifer Jaros Bundesschatzmeisterin Campusgrün.

Eine deutliche Verbesserung der Infrastruktur für die Betreuungsrelation ist die Aufgabe der KultusministerInnen und der Länder. Beratungsangebote für Studierende sind massiv auszubauen, damit ein erfolgreiches Studium gewährleistet ist. Eben so ist es folglich von enormer Bedeutung, dass ProfessorInnenstellen und auch wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen ebenfalls ausgebaut werden, erklärt Patrick Luzina Sprecher Bundesvorstand Campusgrün.

Jennifer Jaros und Patrick Luzina Bundesvorstand Campusgrün führen weiterhin fort, Hochschulen haben ebenfalls umfassende Aufgaben. Eine qualifizierte Studienreform beinhaltet auch die Schaffung innovativer und alternativer Lehr und Lernformen. Der Bologna Prozess darf nicht wie hier zu Lande es durchaus üblich ist Strukturreform und eindimensional betrachtet werden, sondern problemorientierter Praxisbezug ist umzusetzen, abseits eines engen und kurzfristigen Berufprofils.

Konkrete Zuständigkeiten und einen zeitlichen Fahrplan erwartet Campusgrün am 17.05.2010 auf der Bologna Konferenz auch von der Hochschulrektorenkonferenz. Bund, Länder und Hochschulen haben die Verantwortung und die Aufgabe für eine Verbesserung im Bologna Prozess.

Campusgrün  
Bundesvorstand